

Pressemitteilung Nr. 221 zu Corona

22.12.2020

## **Fünf Todesfälle und 21 Infektionen**

**Noch in keiner meiner bislang 221 Pressemitteilungen hatte ich fünf Todesfälle zu vermelden. Heute ist das leider der Fall. Mit oder an Corona verstorben sind drei Männer, die zu Hause gelebt hatten (50, 85 und 86 Jahre alt) und ein 81-jähriger Mann und eine 92-jährige Frau, die in verschiedenen Heimen gewohnt hatten. Ein Heim in Burglengenfeld ist nicht betroffen.**

An das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) haben wir für den gestrigen Montag 21 Fälle gemeldet. Diese Fälle wird das LGL nachträglich in die Fallstatistik einstellen.

Wir wurden gefragt, wie es sein könne, dass Schüler trotz Ferien noch eine Quarantäne antreten müssen. Die Erklärung ist einfach: Wenn heute ein positiver Test bekannt wird und sich bei der näheren Prüfung dieses Falls herausstellt, dass der Schüler bereits an den Tagen infektiös war, an denen noch Unterricht war, er also damals schon oder kurz danach Symptome gezeigt hat, dann müssen sich gemäß Vorgabe des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege auch alle Klassenkameraden in Quarantäne begeben. Quarantäne bedeutet häusliche Isolierung und das ist natürlich etwas ganz Anderes als Ferien zu haben.

Informationen zu Corona sind in unserer Landkreishomepage unter dem Button „Coronavirus“ zusammengefasst.